

ANDEN, ALTIPLANO



CHILE, BOLIVIEN, ARGENTINIEN

ENTDECKERREISE IM FARBIGEN SÜDAMERIKA

Subtropen, Hochgebirge, Kakteenwüste, Uyuni-Salzsee und Meer.

Eine Reise zwischen 0 und 5000m Meereshöhe.

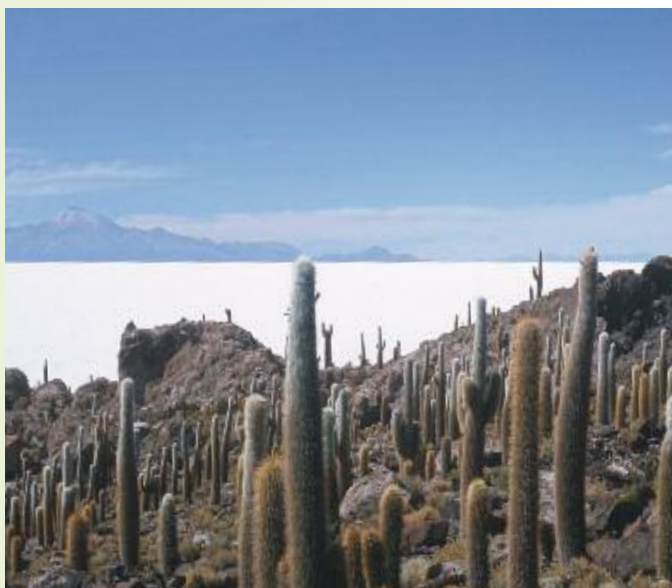
Von den schneebedeckten Vulkanen und azurblauen Seen des andinen Hochlandes bis zur trockensten Wüste der Welt.

Tier- und Pflanzenwelt: skurrile Kakteen und Wüstenblumen, subtropischer Wald, Vicuñas, Lamas, Alpacas, Guanacos, Nandus, Vizcachas, Flamingos und der Anden-Kondor, ...

Im 'Wilden Westen Südamerikas' zu bekannten Highlights und unbekanntem Sensationen - in einer Traumwelt aus Farben und Landschaften abseits der überlaufenen Touristenrouten.



Marktszene in La Paz



"Isla del Pescado" in der Uyuni

LA PAZ

Tag 5/6

Über die bolivianische Grenze nach La Paz. In einem Talkessel zwischen 3200 m und 4000 m liegt diese eindrucksvolle Stadt überragt vom Gipfel des Illimani. Wir lassen uns mitreißen vom Stadtleben und stöbern auf dem Hexenmarkt: gefüllte Ölfaschen, die Glück versprechen, Kräuter, Wollpullover mit Lamamotiven und vieles mehr kann man hier kaufen. 2 ÜN/F in La Paz

TITICACA-SEE & ALTIPLANO

Tag 7/8

Unsere Reise geht nach Copacabana, einem ruhigen Dörfchen, wunderschön am heiligen See der Inkas, dem Titicacasee gelegen. Wir sehen die Wallfahrtskirche der Schutzpatronin Boliviens und genießen faszinierende Ausblicke zum höchstgelegenen (3810m) schiffbaren See der Welt. Mit dem Boot fahren wir zur Isla del Sol, die sich aus den strahlend blauen Fluten des Sees vor der majestätischen Königskordillere erhebt. Nach dem Glauben der Inkas ist hier auf einem heiligen Stein die Sonne geboren. Bei einer Wanderung über die Insel ist die Magie der alten Inkakultur spürbar. 1xÜN/F/P in Copacabana. Über das bolivianische Hochland, das früher ein einziger See war, führt uns der Weg bis in die Silberstadt Oruro, nördlich des Lago Poopó. 1xÜN/F/P



Sitzecke in unserer Unterkunft "Palacio del Sal"

TOURCHARAKTER

Sie reisen in einer kleinen Gruppe und werden von einem deutschsprachigen Reiseleiter betreut. In einem eigens für unsere Südamerika-Touren gebauten Fahrzeug sind wir innerhalb Chiles sowohl auf der Panamericana als auch auf abenteuerlichen Bergstraßen sicher unterwegs. In Bolivien und Peru wechseln die Transportmittel von Booten, Zug bis zu teils öffentlichen Bussen. Bis auf wenige Ausnahmen übernachten wir jeweils mehrere Tage an einem festen Ort und unternehmen Tagesausflüge in die interessante Umgebung. Die Unterkunft erfolgt in den Städten in Mittelklasse-Hotels und in den Dörfern in ausgewählten, landestypischen Herbergen. Des öfteren haben wir die Möglichkeit zu einem Picknick im Freien. Um die kulinarischen Spezialitäten Südamerikas kennenzulernen, werden wir auch lokale Restaurants besuchen. Festes Schuhwerk ist erforderlich, auch wenn unsere Erkundungsgänge keine technischen Schwierigkeiten darstellen. Wir nehmen uns genügend Zeit, um die Höhenakklimatisierung zu berücksichtigen, aber ein guter gesundheitlicher Zustand ist trotzdem notwendig. In Lateinamerika ist man häufig mit organisatorisch schwierigen Situationen konfrontiert. Von jedem Teilnehmer wird daher erwartet, Kooperationsbereitschaft zu zeigen und auf die flexible Programmgestaltung einzugehen.

TOURVERLAUF

SANTIAGO DE CHILE

Tag 1/2

Nachtflug nach Santiago de Chile und Ankunft am Tag 2, Transfer zum Hotel. Am Nachmittag erkunden wir das Stadtzentrum, sehen dabei u.a. den Präsidentenpalast "La Moneda", den Hauptplatz und blicken vom Stadthügel Cerro Santa Lucia über die Stadt. Hotel-ÜN/F

ATACAMA & LAUCA NP

Tag 3/4

Inlandsflug über die Wüstengebiete der Atacama nach Arica, nördlichste Küstenstadt Chiles. Nach einer kurzen Stadtbesichtigung geht es von der Pazifikküste steil die Westseite der Anden hinauf in das Bergdorf Putre (3200m). Durch die Gebiete der Atacama-Wüste bis in die ersten Vegetationszonen. 2xÜN in Putre. F/P
Am Tag 4 Ausflug und Wanderung zu einem der höchstgelegenen Seen dieser Erde, dem Lago Chungará (4500m), von zwei schneebedeckten, absolut symmetrischen Vulkankegeln umrahmt. An manchen günstigen Stellen findet man sogar niedrigen Wald und Kakteenpolster. Hervorragende Beobachtungsmöglichkeiten von rosafarbenen Flamingos, seidigen Vicuñas, putzigen Vizcachas und anderen Hochlandtieren. Unterwegs bestaunen Sie große Kandelaberkakteen. Vom See geht es wieder zurück ins tiefer gelegene Putre. Wichtig zur Höhen-Akklimatisierung.

SALAR DE UYUNI

Tag 9/10

Einer der großen Höhepunkte unserer Reise ist die größte Salzwüste der Welt, Uyuni. Von Nord nach Süd durchqueren wir diese Wunderwelt inmitten der Anden. Am Nordrand der Uyuni erhebt sich der heilige Vulkan Tunapa. Wir wandern ein Stück bergauf und uns eröffnet sich ein fantastischer Blick über das ganze Gebiet. Vulkaninseln, Vicuñas, bizarre Felsformationen, Seen mit Flamingokolonien und im Hintergrund die Gipfel der Anden. 1xÜN/F/P einfache Posada.
Tag 10: Mit Allrad-Fahrzeugen erleben wir eine abenteuerliche Durchquerung der Salzwüste. Die „Fischinsel“ (Isla del Pescado) ist mit ihren Riesenkakteen und einer Population von Vizcachas, putzigen Nagetieren, eine Insel des Lebens inmitten des salzigen, unendlichen Nichts. Unsere heutige Unterkunft ist der "Salz-Palast", ein Hotel, das kunstvoll aus Salzblöcken gebaut ist. Auf der Terrasse genießen wir den farbenreichen Sonnenuntergang über der weiten Uyuni. 1xÜN/F/P

& ATACAMA



Landschaft in der Quebrada Humahuaca

“WILDER WESTEN” Tage 11/12
Auf abenteuerlicher Piste geht es heute von der ‘weißen Wüste’ in die ‘roten Berge’ von Tupiza. Bekannt als Drehort vieler Latino-Western Filme treffen wir auf eine Kulisse mit umwerfend schönen Landschaften. Tiefrote Gebirge mit von Säulenakteen bestandenen Canyons und weite Flusstäler erwecken hier das untrügliche Gefühl, im “Wilden Westen” Südamerikas unterwegs zu sein. 2xHotel-ÜN/F/P in Tupiza und Tagesausflug mit Wanderung in den Canyons der Umgebung.

QUEBRADA HUMAHUACA Tage 13/14
Über die nächste Andenkette mit herrlichem Panorama oder mit dem Zug nach Argentinien. Die UNESCO kürte im Jahr 2003 die Quebrada Humahuaca zum ‘Welterbe der Menschheit’. In dem Hochtal finden wir wilde Verwerfungen unterschiedlicher Erdschichten und die verschiedenen Mineralien kreieren ein intensives Farbenspiel. Die Palette reicht von gelb bis rot über tiefgrün zu dunkelblau. In dieser Wunderwelt der Farben ist unsere Basis ein schönes Hotel im Ort Tilcára, eine grüne Oase im Zentrum der Quebrada. 2xÜN/F/P
Wanderung in ein landschaftlich spektakuläres Seitental zu Wasserfällen inmitten der bunten Felsenlandschaft und Zeit, das warme Nachmittagslicht für sensationelle Fotos zu nutzen.

SALTA & HACIENDA Tage 15/16
Im schönen Morgenlicht wandern wir noch um den “Berg der 7 Farben”. Heutige Zwischenstation ist „La Linda“, die schöne Stadt Salta, mit spanischer Kolonialarchitektur. Bei einem Stadtbummel entdecken Sie die freundliche Atmosphäre von Salta und lernen gemütliche Ecken kennen. 1xHotel-ÜN/F im Zentrum der Altstadt.
Tag 16: Gemütliche Tagesetappe durch das spektakuläre Valle de Llerma. Vom subtropischen Salta schlängeln wir uns bergan bis in die Halbwüstenregionen. 2xÜN/F/P auf einem Weingut, in typischer Hacienda bei Cafayate.

NATURERLEBNIS OST-ANDEN Tage 17/18
Ein besonderer Schwerpunkt dieser Reise sind die unbekannteren Gegenden im Westen Argentiniens, zwischen Salta und Mendoza. Sie werden mehr als beeindruckt sein von der landschaftlichen Schönheit und Wildnis dieses Fleckchens Erde. Halbwüsten, Kakteenlandschaften vor den himmelhohen Bergketten der Anden, zerklüftete Felsenwildnis und spektakuläre Wüstenrouten füllen die Tage mit erstaunlichen Naturerlebnissen, wie man sie in Südamerika nicht erwartet.
Tag 17: Wir besichtigen die Ruinen von Quilmes und das sehr interessante Museum Pachamama, dem Bergvolk dieser Region. Nachmittags in die unglaubliche Felsenwildnis des Valle Calchaquies, wo riesige Erdplatten senkrecht in den Himmel ragen. ÜN wieder auf unserer Hacienda.
Tag 18: In die “Goldstadt Argentiniens” nach Chilecito. Landschaft wie aus dem Bilderbuch. 6.300m hohe Gipfel der Sierra de Famatina umrahmen den Ort auf 1074m Höhe. 1xÜN/F/P

TALAMPAYA NATIONALPARK Tag 19
Im Talampaya NP haben Wind und Wetter ihre Spuren hinterlassen und eine bizarre Felsenlandschaft mit tiefen, rot-sandigen Canyons und Felsformationen geformt. Wir wandern durch den spektakulärsten Teil des UNESCO Welterbes bis zur “Verlorenen Stadt”.

MENDOZA - ACONCAGUA - VALPARAISO Tage 20/21
Im letzten Teil unserer Reise geht es über den Anden-Hauptkamm nach Chile. Die Straßen von Mendoza sind von Bäumen gesäumt und der Ort ist eine Oase in der Wüste. 1xHotel-ÜN/F.
Am Tag 21 überwinden wir den Pass ‘Los Libertadores’ zu Füßen des 6.952m hohen Aconcagua bis in die Hafenstadt Valparaiso. Die trendige Hafenstadt mit eigenem Flair bildet den perfekten Abschluss einer unvergesslichen Reise in den “Wilden Westen Südamerikas”
Rückflug Tag 22, Ankunft Tag 23 in Europa.

LEISTUNGEN

- + Linienflüge mit LAN oder anderen Linienfluggesellschaften Frankfurt - Santiago de Chile
Santiago - Frankfurt
ab anderen Abflugorten in Deutschland, Österreich, Schweiz auf Anfrage, ggf. zu Sonderkonditionen
- + Inlandsflug Santiago - Arica
- + 17 ÜN in guten landestypischen Hotels und einfachen Pensionen
- + 2 ÜN in Hacienda eines Weingutes
- + 1 ÜN im “Salz-Palast” (s.Tag 10)
- + Verpflegung lt. Ausschreibung F/P/A
- + Bootstour zur Sonneninsel/Titicacasee
- + Allrad-Tour durch die Uyuni-Wüste
- + Zugfahrt Tupiza - Villazon (fahrplan-abhängig)
- + Rundreise im Spezialfahrzeug, teils öffentlicher Bus und mit dem Zug, Tagesausflüge lt. Programm
- + sämtliche Eintritte, Permits und Nationalparkgebühren
- + Reisepreis-Sicherungsschein
- + WIGWAM Reiseleitung, einheimischer Fahrer und örtliche Guides in Zusammenarbeit mit Gaucho Tours

Teilnehmer: Min 10 Max 13



2012	
23 TAGE	20.04. - 12.05. 15.06. - 07.07. *03.08. - 25.08. *07.09. - 29.09.
2013	
23 TAGE	12.04. - 04.05. 03.05. - 25.05. 07.06. - 29.06. *26.07. - 17.08. *06.09. - 28.09.
23 TAGE INCL FLUG: 4.360,- € *Flugzuschlag + 200,- €	



Private Kleingruppen /
bzw. Kleingruppenzuschlag
incl. Flug und o.a. Leistungen:
8 bis 9 Personen +220,- €
für 2 bis 7 Personen auf Anfrage

